

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 103 (2016)
Heft: 3: Antwerpen : Renaissance einer Metropole

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ARVA – AUS EINEM GUSS.

ribag.com/arva

light+building
13. bis 18. März 2016
Frankfurt am Main
Halle 3.1 Stand C61

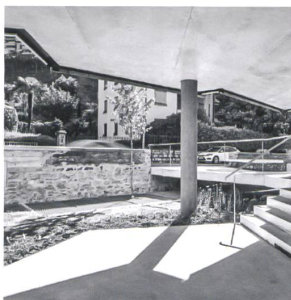
RIBAG

werk,

bauen + wohnen

werk-material
Mehrfamilienhäuser
01.02./640

Casa Pico,
Lugano, TI



Scharf geschnittene Wandelemente aus Glas oder Holz kontrastieren mit der organischen Grundrissform der Palazzina. Das Erdgeschoss ist als öffentlich zugänglicher Weg mit offenen und gedeckten Terrassen ausgestaltet. Bilder: Nelson Kon

Standort
Via Pico 29, 6900 Lugano
Bauherrschaft
Famille Pedrazzini
Architekten
SPBR architetas, Angelo Bucci, São Paulo
Baserga Mozzetti architetti, Muralto
Bausingenieure
Ingegneri Pedrazzini Guidotti Sagli, Lugano
Totalunternehmer
Pedrazzini Costruzioni SA, Lugano
Spezialisten
Elektroingenieur:
Electronorma SA, Lugano
HLK-Planung:
Idalgo Ferretti, Pura
Bauphysik:
Physarch Sagli, Viganello
Fassadenplaner:
Feroplan AG, Coira
Planungsbeginn
2010
Baubeginn
April 2011
Bezug
März 2013
Bauzeit
24 Monate

werk-mat
Ecoles pri
écoles sec
02.02./61

Lieu
Chemin de Bois-G
CH-1023 Crissier
Maître de l'ouvrage
Association CSEL
(Ecole Rudolf Steiner
Architecte et direc
Localarchitecture,
Manuel Bailer, Aiti
Robert Grandjean
Aude Marmar, NIC
Ingénieur civil bois
Rafic-Bou-Sari, Val
M. Rachtstamer
Ingénieur CSE
Equade, La Chaux
S. Gallé

Début des études
2010
Début des travaux
Janvier 2011
Achèvement
Aout 2011
Durée des travaux
8 mois

Photographe
Matthieu Gafou

Architektur sammeln.

Register zum werk-material:
kostenlos für Abonnenten
Nicht-Abonnenten CHF / EUR 10.–

(Preise inkl. MwSt, exkl. Porto)

 Stadt Zürich

AUSZEICHNUNG
FÜR
GUTE BAUTEN
DER STADT ZÜRICH
2011–2015

AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Zürich baut auf eine vielfältige, qualitativ hochstehende Architektur und einen nachhaltigen Städtebau, der die Menschen ins Zentrum stellt.

Der Stadtrat verleiht die Preise an Architekturbüros und Bauherrschaften. Ausgezeichnet werden die besten Gebäude und gestalteten Aussenräume, die in Bezug auf Städtebau, Architektur, Gesellschaft, Ökonomie und Ökologie ganzheitlich überzeugen.

JURY

Die interdisziplinäre Jury setzt sich aus folgenden externen Fachleuten zusammen: Jórunn Ragnarsdóttir, Stuttgart. Christa Reicher, Dortmund. Lisa Ehrensperger, Zürich. Beatrice Friedli, Bern. Jakob Steib, Zürich. Iris Vollenweider, Zürich. Christina Schumacher, Zürich. Hansruedi Preisig, Zürich.

Die Stadt ist vertreten durch: Corine Mauch, Stadtpräsidentin. André Odermatt, Vorsteher Hochbaudepartement. Filippo Leutenegger, Vorsteher Tiefbau- und Entsorgungsdepartement. Patrick Gmür, Direktor Amt für Städtebau. Anna Schindler, Direktorin Stadtentwicklung Zürich. Paul Bauer, Stv. Direktor Grün Stadt Zürich.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die eingereichten Bauwerke sind zwischen Januar 2011 und Dezember 2015 in der Stadt Zürich fertig gestellt worden. Bewertet werden Neubauten, Umbauten, Anbauten und Anlagen in den Kategorien Wohnungsbau, Büro- und Gewerbebau, öffentlicher Bau und öffentlicher Raum und andere Bauten.

PREISVERLEIHUNG UND AUSSTELLUNG

Die Preisverleihung findet am 15. September 2016 im Stadthaus statt.

EINZUREICHENDE UNTERLAGEN

Beiträge können bis am 1. April 2016 eingereicht werden. Die detaillierten Angaben zu den Beurteilungskriterien und den Bewerbungsunterlagen sind unter www.stadt-zuerich.ch/gute-bauten ersichtlich.